

## Leiterplatten-Steckverbinder für 41 A

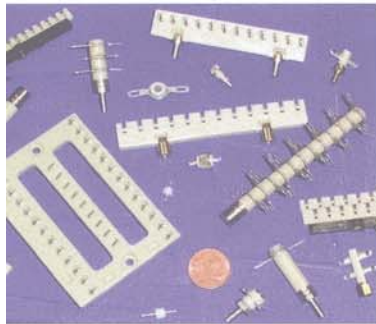
Das Multisteckersystem von Wago erhält Zuwachs um das „Maxi“, das für hochstromige Baugruppen auf Leiterplatten in der Antriebstechnik, bei Umrichtern oder in Netzgeräten seine Anwendung findet. Ausgestattet mit einem Cage Clamp S-Anschluss für alle Leiterarten mit dem Zusatznutzen zeitsparender Steckverdrahtung flexibler Leiter mit Aderendhülse, einem Nennstrom von 41 A und einem Rastermaß von 7,62 mm, ist es rüttelsicher, schnell und wartungsfrei. Die Stiftleisten mit geraden und abgewinkelten Einlötfüßen sind als 2- und



3-Pin-Variante erhältlich, wobei die 2-Pin-Variante layoutkompatibel zu den am Markt befindlichen Systemen ist. Die Federleisten sind mit separater Prüfföffnung für Prüfstecker mit einem Durchmesser von 2,3 mm, die Polkennzeichnung erfolgt mit Bezeichnungstreifen (90° zum Leiteranschluss) oder per direkter Bedruckung (parallel zum Leiteranschluss).  
www.wago.com

## Keramik für extreme Anwendungen

Lötleisten, Lötstützpunkte, Löt-durchführungen und Distanzisolatoren aus Keramik sind für den Einsatz unter extremen Bedingungen konzipiert, mit hohen Anforderungen an



Zuverlässigkeit. Für die Verdrahtung in elektrischen Geräten sind die keramischen Lötleisten und Lötstützpunkte dann von Bedeutung, wenn hohe Frequenzen, Ströme und Spannungen, extreme Temperaturen, Schmutz oder Feuchtigkeit herrschen. Dauer und Temperatur des Lötvorgangs haben keine Auswirkungen auf die mechanischen oder elektrischen Eigenschaften. Die Serie erfüllt die Vorgaben durch Verwendung des hochwertigen Magnesium-Silicatkeramik Steatit C221. Es werden Leisten und Lötstützpunkte in diversen Polzahlen und Ausführungen aus Keramik und Teflon angeboten.  
www.hescon-electronics.de

## Flexibilität auf der DIN-Schiene

Die Railtec-Gehäuserreihe von OKW Gehäusesysteme besteht standardmäßig aus vier Grundversionen: die Ausführung C bietet verschiedene Anschlussmöglichkeiten handelsüblicher Bauteile wie Printklemmen, Leiterplatten-Stiftleisten und Frontsteckverbinder, passend für DIN-Schienen EN 50 022 oder eine direkte Wandmontage. Es sind ein bis neun Standard-Modulbreiten, unterschiedliche Klemmenabdeckungen sowie plane und konvexe Hauben erhältlich. Die Version CM hat eine integrierte Anschluss technik für je acht Anschlüsse auf vier Ebenen und ist für Kabelquerschnitte mit max. 2 x 2,5 mm<sup>2</sup> starr oder Litzenaufbau, ebenfalls passend für o.g. DIN-Schienen oder direkte Wandmontage. Die Standard-Modulbreite liegt bei 17,5 mm, individuell erweiterbar. Modell CB ermöglicht die Montage von Stiftleisten im Raster 5,0, max. 12-polig. Unbenutzte Anschlussfelder lassen sich mit steckbaren Seitenwänden verschließen, wahlweise mit oder ohne Lüftungsschlitze für DIN-Schienen EN 50 022 und EN 50 035. Grundversion CC verfügt über eine integrierte Montagetechnik für 12 Anschlüsse pro Gehäuse mit max. Kabelquerschnitten von 2 x 2,5 mm<sup>2</sup> starr oder 2 x 1,5 mm<sup>2</sup> Litzenaufbau. Leiterplattenpins verringern hierbei den Aufwand der Verdrahtung, eine abnehmbare Front mit integrierten Clips erleichtert die Beschriftung. Die Verbindung sämtlicher Ausführungen erfolgt durch einfache Verrastung der einzelnen Gehäuseteile.  
www.okw.com

## Elektronik powered by Logistik

Der XNA\_ac Schmalgangstapler von OM-Pimespo basiert auf einem Baukastenprinzip, das ein genaues Zuschneiden jedes einzelnen Staplers auf die anwendungsspezifischen Anforderungen ermöglicht. Die variabel kombinierbare Modul-Konfiguration erfolgt mittels einer Software. Er ist mit einem Master-Drive-System mit hubhöhenabhängiger Fahrgeschwindigkeitsregelung, Energierückgewinnung beim Bremsen und Senken der Last sowie einer induktiven Leitlinienführung ausgestattet. Das Bedienercockpit hat ein Multifunktionsdisplay zur Information und Überwachung aller Funktionen sowie ein Datenterminal und Scanner zum Abarbeiten der Aufträge. Die Feinabstimmung der Hub- und Senkvorgänge beim Einla-

gern und Entnehmen sowie das horizontale Drehen der Paletten in Fahrtrichtung werden funktionsgesichert vom Zusatzhub mit Teleskopgabeln ausgeführt. Die Hochleistungsanlage des Staplers hat 80 Volt, der Fahrmotor in wartungsarmer Drehstromtechnik/ac-Technik bringt eine Leistung von 7 kW. Das Elektroniksystem bedient sich zur schnellen Datenübermittlung der Canbus-Technologie, um eine genaue Ausführung der Steuerungsbefehle zu gewährleisten. Die Hydraulik wird von Pumpenmotoren versorgt, deren Standard-Ausführung 20 kW erreicht. Optional sind weitere Ausstattungskomponenten erhältlich.  
www.ompimespo.de



# AOI, doppelseitig mit high-speed!



## NEU! SAKI TRISTAR

- Pasteninspektion
- Bestückkontrolle
- Lötkontrolle
- Odd Shape
- 14 Sec. Prüfzeit (high-speed 6 Sec.)
- 10 µm Auflösung
- OCR
- Barcode (Datamatrix)
- real time SPC
- Traceability
- Closed Loop
- CPK Statistik



**multi components**  
factory automation

Systemlieferant für die Produktion elektronischer Baugruppen

Roßtaler Strasse 7  
D-91126 Schwabach  
Telefon +49 (0) 91 22 / 93 02-0  
Telefax +49 (0) 91 22 / 93 02-90  
info@multi-components.de

[www.multi-components.de](http://www.multi-components.de)

Productronica, Halle A5.243